

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Telefon: 233 – 26291 und 24108
Telefax: 233 – 26683

IT-Referat
Telefon: 233 – 782300
Telefax: 233 – 98961946

Kommunalreferat
Telefon: 233 – 25969
Telefax: 233 – 21144

**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**
Stadtentwicklungsplanung

IT-Referat
Hauptabteilung | IT-Strategie und
IT-Steuerung – IT-Controlling

Kommunalreferat
GeodatenService München

**Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH)
„Connected Urban Twins (CUT) – Urbane Datenplattformen und Digitale Zwillinge für
integrierte Stadtentwicklung“ im Rahmen der Förderung „Modellprojekte Smart Cities:
Stadtentwicklung und Digitalisierung“**

Anträge:

- a) München wird digital 4 – Digitaler Zwilling
Antrag Nr. 14-20 / A 06860 von Frau StRin Sabine Bär, Frau StRin Anja Burkhardt,
Frau StRin Ulrike Grimm, Herrn StR Thomas Schmid, Herrn StR Otto Seidl und Herrn
StR Sven Wackermann vom 27.02.2020
- b) München wird digital 8 – München auf dem Weg Smart-City
Antrag Nr. 14-20 / A 06864 von Frau StRin Sabine Bär, Frau StRin Anja Burkhardt,
Frau StRin Ulrike Grimm, Herrn StR Thomas Schmid, Herrn StR Otto Seidl und Herrn
StR Sven Wackermann vom 27.02.2020
- c) Am Smart Cities Projekt des Bundes teilnehmen
Antrag Nr. 14-20 / A 06936 von Herrn StR Manuel Pretzl, Frau StRin Dorothea Wiepcke
und Frau StRin Sabine Bär vom 06.03.2020

**Hinweis /
Ergänzung
vom 09.12.2020**

Sitzungsvorlagen Nr. 20–26 / V 02022

**Hinweis / Ergänzung zum
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 16.12.2020**
Öffentliche Sitzung

I. Ergänzung zum Vortrag des Referenten und der Referentinnen:

Das Kommunalreferat betreibt das Projekt MAstER (Münchner Adress- und städtisches Eigentumsregister, Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 24.10.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12503). Dabei geht es um folgende Inhalte:

- Erwerb und Bereitstellung bundesweiter geografisch verorteter amtlicher Adressen
- Qualitätssicherung der Flurstückinformationen mittels Abgleich zu anderen amtlichen Datenbanken
- Verbesserung der Rahmendaten außerhalb des Stadtgebietes auf das Niveau der im Stadtgebiet verfügbaren Rahmendaten

Die Zeit seit der erfolgreichen Einreichung des Förderantrags (05/2020) wurde im Städtekonsortium und in München genutzt, um die Inhalte des Projekts „Connected Urban Twins“ weiter auszuarbeiten. Dabei hat sich herausgestellt, dass die Integration der Arbeiten aus MAstER in Connected Urban Twins einen erheblichen und dauerhaften Mehrwert für die Landeshauptstadt München bietet. Denn in der Stadtentwicklung sind Straßen,

Adressen und Flurstücke die zentralen Zuordnungsparameter für zahlreiche, teils sehr unterschiedliche Daten. Dieser Mehrwert wird anhand der innovativen Anwendungsfälle für Stadtentwicklung in den Bereichen Soziale Infrastrukturplanung, Klimaneutrale Quartierentwicklung und Handlungsraumansatz demonstriert.

Durch die Integration der Arbeiten aus MAstER in Connected Urban Twins werden alle bisher geplanten Projektinhalte im selben Umfang umgesetzt. Gleichzeitig steigen durch die Ertüchtigung der Datenbasis des Digitalen Zwillings die Möglichkeiten zur Entwicklung innovativer Anwendungsfälle für die Stadtentwicklung enorm.

Die aus dem MAstER-Beschluss (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12503) dauerhaft verfügbaren Sachmittel belaufen sich auf 170.000 € jährlich. Sie sollen in das Projekt Connected Urban Twins (Laufzeit von 2021 – 2025) zur Sicherstellung des notwendigen Eigenanteils i.H.v. 35% eingebracht werden. Diese Mittel sind im Haushalt 2021 des Kommunalreferats bereits enthalten und müssen nicht erneut zur Verfügung gestellt werden. Durch dieses Vorgehen findet, gemäß der vorliegenden Beschlussvorlage, keine Ausweitung des städtischen Haushalts für die Jahre 2021 – 2025 statt.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag des Referenten und der Referentinnen **nicht**.